

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch weiterhin kommt es in Südbayern zu umfangreichen Zugausfällen und Verspätungen im Nahverkehr der Deutschen Bahn. Der Großraum München Hbf ist noch immer nur stark eingeschränkt anfahrbar. Sowohl die Infrastruktur ist weiterhin an vielen Stellen noch nicht verfügbar (Vegetation im Gleis, defekte Oberleitungen, gefrorene Weichen etc.), als auch Fahrzeuge sind aufgrund von Schäden zum Teil nicht einsatzbereit oder gar unzugänglich.

Auf **allen Strecken der Werdenfelsbahn** ist mindestens auch am 07.12.2023 kein Zugverkehr möglich:

- RB6/S6(T) München - Garmisch-P. / Mittenwald - Scharnitz / Seefeld i.T.
- RB60/S7(T) Garmisch-P. – Pfronten-Steinach
- RB63 Murnau - Oberammergau
- RB65 München - Weilheim
- RB66 München - Penzberg
- RE61 München - Garmisch-P.

Aufgrund der Dimension der betroffenen Strecken kann nach aktuellem Stand leider nur sehr punktuell und mit äußerst geringen Kapazitäten Busnotverkehr organisiert werden. Eine Mitnahmegarantie kann nicht gegeben werden!

Folgende bereits bestehende Ersatzverkehre verkehren planmäßig:

- Penzberg - Kochel
- Garmisch-P. - Mittenwald

Auch nach Wiederaufnahme des Betriebs auf den betroffenen Strecken kann aufgrund der großen witterungsbedingten Einschränkungen voraussichtlich nur ein stark eingeschränkter Zugverkehr ermöglicht werden.

Fahrgäste sollen unbedingt vor Reiseantritt in der App „DB Navigator“ oder auf www.bahn.de überprüfen, ob ihre Verbindung von Einschränkungen betroffen ist, da es sich um eine dynamische Entwicklung handelt.

Auch in den kommenden Tagen ist noch mit starken Einschränkungen im Bahnverkehr in Südbayern zu rechnen.

Stets aktuelle Infos mittels unseres Streckenagenten

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit über den Streckenagenten aktuelle Informationen – z.B. bei Störungen oder Baustellen – zu Ihrer Strecke per Mail zu erhalten:

<https://regional.bahn.de/regionen/bayern/service/streckenagent>